



RSV-Weihnachtsfeier mit internationalem Hauch

Gutach, am 7. Dezember 2014



Mit Flötenklängen eröffneten die RSV-Mädchen die Weihnachtsfeier.

Der RSV Gutach bereitete seinen Mitgliedern, ihren Familien und Gästen am 2. Advent-Sonntag eine fröhlich sportliche Weihnachtsfeier in der Gutacher Festhalle. Das zweistündige Programm verging wie im Flug, denn die Sportlerinnen und Sportler zeigten nicht nur ihre Kunst auf ihren Rädern sondern umrahmten den Nachmittag auch mit Flötenspiel und Gesang. Die Jüngsten eröffneten das sportliche Programm mit einigen Übungen aus ihrem Repertoire. Einen kleinen Einblick in die Trainingsstunden bekamen die Zuschauer, als die Trainer Gerlinde Herzogenrath-Brohammer und Frieder Blum mit einigen Sportlern das Erarbeiten von einzelnen Kunstradübungen vorführten. Nach einer kurzen Umbaupause zeigten Sophie-Marie Nattmann und Caroline Wurth Bilder und kurze Filmausschnitte von ihrer Japan-Reise im Sommer, zusammen mit der deutschen

Nationalmannschaft. Die ältesten RSVler beeindruckten danach das Publikum mit einem schönen Reigen und einigen Kürausschnitten. Spontanen Applaus gab es für die Vorführungen auf der doch kleinen Fahrfläche vor dem erleuchteten Weihnachtsbaum. Ein kleiner Hauch von Internationalität wehte durch die Festhalle, als die sechs syrischen Kinder der Montagsgruppe ein arabisches Kinderlied über Krieg und dem Wunsch nach Frieden sangen. Als dann am Ende der Weihnachtsmann in die verdunkelte Halle kam, herrschte große Anspannung und Freude über die vielen Päckchen und Brezeln, die er für die über vierzig Kinder dabei hatte.

Karin Wurth



Mit einem syrischen Kinderlied über Krieg und dem Wunsch nach Frieden bereicherten die Kinder der Montagsgruppe den Nachmittag.



Der Reigen von den älteren Kunstradler war einer der Höhepunkte am 2. Advent-Sonntag in der Gutacher Festhalle.